



40 Jahre Lebenshilfe Absam

Seite 3

Die nächste öffentliche
Gemeinderatssitzung
findet am **Donnerstag, den 14. Juli 2016, um 17.30 Uhr,**
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.
Interessierte GemeindebürgerInnen sind herzlich dazu eingeladen!



AUS DEM INHALT:

- Info Friedhof-Bauarbeiten **Seite 2**
- Sicherheitstipps der Polizei **Seite 7**
- Vorankündigung
Absamer Dorffest **Seite 11**
- Vereinsvergleichskampf **Seite 17**
- Wichtige Kontaktinfos
Gemeinde Absam **Seite 20**



Gebrauchte Schultaschen für Kinder in Not gesucht

Spätestens beim Schulwechsel bekommen die Kinder eine neue Schultasche. Die überwiegende Anzahl der Schultaschen sind nach ihrem Gebrauch in der Volksschule noch gut bis sehr gut erhalten. Zum Wegwerfen also viel zu schade.



Foto: GAIN

SchülerInnen in ganz Tirol sind dazu aufgerufen, ihre alte Schultasche für einen guten Zweck zu spenden.

Für diese Schultaschen gibt es aber auch weiterhin eine Verwendung. Denn bereits zum achten Mal werden gut erhaltene gebrauchte Schultaschen für Kinder aus Flüchtlingsfamilien und für bedürftige Familien bei uns in Tirol gesammelt.

Die Schultaschen der Tiroler Sammelaktion bereiten den Kindern viel Freude. Umso mehr, wenn sich in der Schultasche noch brauchbare und saubere Schulsachen, wie Buntstifte, Radiergummis, Kugelschreiber, Wasserfarben

mit Pinsel, Hefte in A5 und A4, (aber bitte keine Schulbücher), ... befinden. Auch mit Mal- und Bastelheften kann man den SchülerInnen eine große Freude bereiten.

Die Schultaschen können bis 1. August an allen Tiroler Recyclinghöfen abgegeben werden.

Anschließend werden sie von Flüchtlingen gereinigt und befüllt. Nach der Sammelaktion werden diese Bildungsschätze an bedürftige Flüchtlingskinder in Tirol ausgegeben.

Beantragung Heizkostenzuschuss

So wie jedes Jahr wird auch heuer wieder vom Amt der Tiroler Landesregierung für die **Heizperiode 2016/2017** ein einmaliger Zuschuss zu den Heizkosten gewährt. Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist unter Verwendung des vorgesehenen Antragsformulars im Zeitraum vom **1. Juli 2016 bis 30. November 2016** beim Gemeindeamt anzusuchen.

Das dafür nötige Formular sowie die Informationen bzgl. Richtlinien und Netto-Einkommensgrenzen finden sich auf der Homepage der Gemeinde Absam (www.absam.at) oder können auch im Sozialamt abgeholt werden.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 09.06.2016 u.a. Folgendes beschlossen:

Bebauungsplanänderungen:

Bebauungsplan B – 577:

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des Bebauungsplanes B – 577 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 1416/15, GB Absam, O.v.Wolkenstein Str. 15, GB Absam, wurde beschlossen.

Bebauungsplan B - 580:

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des Bebauungsplanes B – 580 für das Grundstück mit der Gst. Nr. 288/6, Bgm. F. Herzleier Weg 7, GB Absam, wurde beschlossen.

Info Friedhof

Aufgrund von Bauarbeiten bei der Volksschule Absam-Dorf ist der Eingang Nordost vom **10.07.2016 bis 06.09.2016** gesperrt!

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:
Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 21, www.absam.at

Redaktion:
Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32, 6067 Absam, amtsblatt@absam.at

Satz, Layout und Anzeigenverwaltung:
Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, 6067 Absam, werbeagentur@i-b.at, www.ingenhaeff-beerenkamp.com

Druck:
PINXIT Druckerei GmbH, 6067 Absam, www.pinxit.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss
der nächsten Absamer Zeitung:
20. Juli 2016



Lebenshilfe Absam feiert ihr 40-jähriges Bestehen

lebenshilfe
TIROL
Menschliches möglich machen

Seit vier Jahrzehnten gibt es diese wichtige Einrichtung bereits in Absam. Aus diesem erfreulichen Anlass fand am 16. Juni ein bunter Abend im KiWi mit einem abwechslungsreichen Programm statt.



Fotos: Lebenshilfe Tirol

v.l.n.r. Christl Gundolf mit Tochter Renate, Aloisia Unterfrauner und Friedl Gundolf



v.l.: Gail Anderson, Toni Innauer und Karin Klocker (Geschäftsführerin BFI Tirol)



Obfrau Ellen Mayr Vons (Mi.) mit KR Johann Felder und seiner Gattin Gertraud.

Gekommen waren zahlreiche Gäste aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Sport, um gemeinsam mit der Lebenshilfe Absam und Ellen Mayr Vons, die 1976 mit einem kleinen Projekt für Kinder mit verschiedenen Entwicklungsbehinderungen, unter ihnen auch autistische Kinder, für die es in den Regelkindergärten

und Schulen damals keinen Platz gab, den Beginn setzte, zu feiern. „Unserer Ellen ist es zu verdanken, dass wir heute hier stehen“, betonte Georg Willeit, Geschäftsführer der Lebenshilfe Tirol.

Durch den bunten Abend führten als Moderator Markus Linder mit interes-

santer musikalischer Begleitung, Toni Innauer referierte u.a. über besondere Talente von Menschen mit und ohne Behinderungen.

Für den gesanglichen Höhepunkt sorgte natürlich Gail Anderson, die den Absamern bestens bekannt ist.



Stollenvortrieb im Salzberg aus sieben Kilogramm Plastilin

Eine Klasse der Volksschule Absam-Dorf erarbeitete ein Modell des Salzbergbaus im Halltal.

Die Aufgabe der insgesamt 18 Bergmänner und -frauen war es, ihr Wissen über den vor 49 Jahren stillgelegten Salzbergbau an einem ca. 60 cm hohen Plastilin-Salzberg anzuwenden: Warum war beim Bergbau von Anfang an das Wasser für die Salzgewinnung so wichtig? Steht doch auf einem der alten Schilder im Museum, dass der Wasserberg der höchstgelegene Stollen im Halltal gewesen ist. Für hunderte Schulklassen, die bis Sommer 1967 den Schaustollen mit dem großen „See“ in einem der nicht mehr genutzten Laugwerke besuchen konnten, war unmittelbar klar, welches komplizierte System von Hauptstollen, zahlreichen Seitenstollen, Laugwerken und Schürfen unter Tage der Salzgewinnung dienten. Heute ist man auf Modelle für die Wissensvermittlung angewiesen.



Fotos: Gemeindemuseum Absam

Während eine Gruppe zwei Stollen durch die Plastilinschichten vortrieb – einen zu den unterirdischen Wasserquellen und einen in den Salzstock – und mit dem aus dem Berg beförderten Material kleine Plateaus für die Unterkünfte am Stolleneingang aufschüttete, arbeitete die zweite Gruppe an der Infrastruktur für die Solegewinnung im Berg.

Stempelhölzer zur Sicherung der Stollen mussten geformt und auf die richtige Höhe geschnitten werden, Werkzeuge aus grauem Plastilin „geschmiedet“ und zwei Häuser für die Bergarbeiter gebaut werden. Zum Schluss bekam eine der Unterkünfte noch eine große Uhr, weil am und im Berg im Schichtbetrieb gearbeitet wurde. Nachdem die beiden Stollen (Wasser- und Oberberg)

fertiggestellt waren, arbeitete die Bergbaugruppe im Salzstock einen Hohlraum heraus, der dann vorsichtig über einen Querschurf mit dem darüberliegenden Wasserberg verbunden wurde. Der Hohlraum musste gut abgedichtet werden und das blaue „Wasser“-Plastilin konnte von oben in das Laugwerk hineingeknetet werden, sodass es das Salz aus dem Gestein lösen kann. Drei der vier S-Schritte beim Salzbergbau (Stollen – Salz – Sole – Saline) sind damit von den Schülerinnen und Schülern plastisch geformt worden.

Die Soleleitung, die bereits fertigen Ladhütten und die große Pfanne in der Saline in Hall werden dann im Herbst hergestellt. Das von den Schülerinnen und Schülern gebaute dreidimensionale Schaubild soll in Zukunft im Museum

oder in der Volksschule Absam-Dorf eingesetzt werden.

Statement der Klassenlehrerin Veronika Lechner: „Der traditionsreiche Salzbergbau im Halltal beschäftigte die Kinder der 3b-Klasse schon längere Zeit im Sachunterricht. Nach einem Besuch im Haller Bergbaumuseum konnten die Kinder ihr Wissen nun nochmals mit Hilfe eines 3-D-Modelles und einzelnen Exponaten im Gemeindemuseum Absam vertiefen und erweitern. Sehr anschaulich und handlungsorientiert gestaltete Matthias Breit gemeinsam mit den Kindern ein Plastilinmodell vom Salzberg im Halltal. So gelang es eindrucksvoll, den Bergwerksbetrieb in alter Zeit sehr kindgerecht und anschaulich darzustellen. Beim Stollengraben, Hunte formen, Stempel einsetzen ... waren die Kinder mit Feuereifer dabei.“

„Es war volle cool!“

Gemeinsam Spaß haben, sich Herausforderungen stellen, Freundschaften knüpfen – das stand auch beim diesjährigen Ausflug in den Vergnügungspark Gardaland am Gardasee am 26. Mai im Vordergrund.



Fotos: Sunnseitn

32 Jugendliche und das Sunnseitn-Team machten sich in den frühen Morgenstunden auf den Weg in den Süden. Adrian, einer der Jugendlichen, erzählt: „Ich bin das erste Mal im Gardaland, es war volle cool, ich bin grad und grad 1,40 Meter groß und habe deswegen mit allen Bahnen fahren können! Es war toll mit meinen besten Freunden, wir waren in der Kleingruppe unterwegs.

Am besten hat mir die „Oblivion“-Bahn gefallen, mit der bin ich drei Mal gefahren, und mit der „Blue Tornado“ zwei Mal, weil die war ganz schön wild. Bei der „Oblivion“ fährt man steil hinauf, dann bleibt man oben stehen, bevor es hinunter geht. Man hängt dann so drin und schaut nach unten, und auf einmal fällt man hinunter, wie im freien Fall. Das nächste Mal bin ich fix wieder

dabei.“

Die Begeisterung der Jugendlichen, das gute Wetter und ein Besucherandrang, der sich in Grenzen hielt, machten den Ausflug zu einem gelungenen Erlebnis.

Besonderer Dank geht an die Praktikantin Stefanie Lutz, die uns begleitete.

Das Prozent-Wochenend!
Fr., 15.7. und Sa., 16.7.2016

-25%
auf alle
**Sekt, Prosecco,
Champagner, Cider***

*ausgenommen S-BUDGET-Produkte.
Prozentaktion gilt auch auf Aktionspreise,
Monatssparer & IMMER BILLIG.



20er-Kiste
statt 19.20

15.-

(per 0,5 Liter 0.75)

Ersparnis **4.20**
je Kiste

Zipfer
Märzen
0,5 Liter



**Karreesteak
aus Österreich,**
vom Schwein,
grillfertig mariniert,
ca. 400-g-Packung,
in Selbstbedienung,
per kg

statt 10.99

7.99

Ersparnis **3.-**



Mengenvorteil

1 Pkg. 2.19
ab 2 Pkg. je

1.49

(per kg 7.45)

**Galbani
Mozzarella
Maxi
200 g**

-31%

SPAR



Angebote gültig ab Fr., 15.7. bis Mi., 20.7.2016 im SPAR Absam, Salzbergstraße 71, ausgenommen IMMER BILLIG Produkte - solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Preise inkl. Steuern, exkl. Pfand. Stattpreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPARMärkten. Österr. Frischfleisch, überall wo Sie dieses Zeichen sehen. SPAR Service-Team: 0810/111 555 - www.spar.at



Klaus Maislinger „Qualified Austrian Photographer“

Als erster Tiroler schließt Landesinnungsmeister-Stv. Klaus Maislinger erfolgreich die von der Landesinnung initiierte Zertifikatsprüfung „Qualified Austrian Photographer“ (QAP) ab.

Die Zertifizierung zum „Qualified Austrian Photographer“ wird von der Austrian Academy of Photography (AAP) in Kooperation mit den Landesinnungen, dem WIFI und der Bundesinnung angeboten. Ziel ist es, der raschen technologischen Entwicklung und der damit verbundenen Weiterentwicklung in der Kunst der Fotografie Rechnung zu tragen.

Im Vorfeld des mehrstufigen Exams kann in zwei Semestern die „Meisterklasse Fotografie QAP“ besucht werden. Während des Lehrgangs werden Top-Themen in Form von Seminaren und Workshops behandelt. Das abschließende Examen „QAP“ umfasst eine mehrteilige Projektarbeit, eine dreitägige Prüfung sowie eine regelmäßige Rezertifizierung alle vier Jahre.



Foto: WKT

Landesinnungsmeisterin Irene Ascher, Innungsmeister-Stv. Klaus Maislinger, WIFI-Produktmanager Bernhard Bachmann und Michael Niederscheider, Fachgruppengeschäftsführer der Berufsfotografen Tirol, präsentieren mit Stolz das von der Innung initiierte Zertifikat „Qualified Austrian Photographer“ (v. l.)

Sicherheitstipps Urlaubszeit – Einbruchszeit

Damit Sie Ihren Urlaub unbeschwert und sicher verbringen können und Sie auch nach dem Urlaub zu Hause keine böse Überraschung erleben, gibt die Präventionsstelle des Landeskriminalamtes Tirol Tipps, wie Sie sich vor Straftaten schützen können.

Absicherung Wohnung / Haus:

- Sichern Sie Ihr Haus / Ihre Wohnung mit hochwertigen, einbruchshemmenden Türen, Schlössern und Fenstern. Verschließen Sie alle Fenster und versperren Sie die Haus- bzw. Wohnungstüren.
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Bitten Sie beispielsweise eine vertrauenswürdige Person, Ihren Briefkasten zu entleeren und Werbematerial zu entfernen. Ein überquellender Briefkasten ist ein sicheres Indiz für längere Abwesenheit.
- Bitten Sie nach Möglichkeit einen verlässlichen Nachbarn, das Haus oder die Wohnung gelegentlich „bewohnt“ erscheinen zu lassen, indem er zu bestimmten Zeiten das Licht an- und ausschaltet. Auch Zeitschaltuhren können diese Aufgabe übernehmen.
- Geben Sie weder per Zettel an der Wohnungstür noch auf Ihrem Anrufbeantworter, Mobilbox oder Sozialen Netzwerken bekannt, dass und wie lange Sie im Urlaub sind.
- Bewahren Sie Schmuck und Bargeld wenn möglich in einem Tresor (Bankschließfach) auf.
- Aktivieren Sie die Alarmanlage, falls eine solche vorhanden ist.

Wir möchten, dass Sie sicher wohnen und Ihren Urlaub unbeschwert genießen können!

Ihre TIROLER POLIZEI



Fotos: Gemeinde Absam



Ein Hotel für Bienen

Am 6. Juni 2016 setzten sich die Kinder der VS Absam Eichat mit dem vielschichtigen Thema „Bienen“ auseinander. Der Schwerpunkt des Projekttages lag im Bereich der Wildbienen, denn die Raiffeisenbank unterstützt Schulen, die den kleinen nützlichen Lebewesen helfen wollen. Über 700 Arten leben in Österreich, die Hälfte davon können wir auch in Tirol entdecken. Leider sind diese kleinen Bestäuber unserer Kultur- und Wildpflanzen höchst gefährdet, ebenso wie unsere Honigbiene, die ohne Hilfe des Imkers kaum überleben kann.

Fachleute vom Verein Natopia machten deutlich, dass Bienen unserer Hilfe bedürfen und regten die Kinder zu aktivem Umweltschutz an.

Gemeinsam bauten und befüllten sie mit einigen Schülern und Schülerinnen die von der Raika finanzierten Bienenhotels mit geeignetem Material.

Die anderen Kinder lernten in Workshops die Zusammenhänge zwischen Biene, Natur und Mensch zu verstehen, erfuhren aus dem Leben der Honigbienen und kennen jetzt auch einige wertvolle Produkte, die wir den Honigbienen zu verdanken haben. Zum Thema wurde auch gelesen, geschrieben, gebastelt und gezeichnet.

Mit dem Bau und dem artgerechten Befüllen der Wildbienenhotels liefern die Kinder bereits jetzt einen konkreten Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt. Sicher gelingt es uns auch in der nächsten Zeit, für blühende Pflanzen in unserem Schulhof zu sorgen, damit unsere Wildbienen auch Nahrung finden können. Wir freuen uns auf den Einzug



der ersten Insekten und sind gespannt, welche Lebewesen wir entdecken können.

Vielen Dank an die Raika Absam für die finanzielle Unterstützung und dem Verein Natopia für die fachliche Mithilfe.

Das Team der VS Absam Eichat mit Schülerinnen und Schülern



Fotos: VS Absam Eichat



EINLADUNG an alle Absamer Frauen



zum Bäurinnen-Ausflug nach Südtirol
am 2. August 2016

Abfahrt: 08:00 Uhr Stamser und 08:05 Uhr M-Preis

Anmeldung bis 22.07.2016 bei
Brigitte Sagmeister, Tel. 0676/840 532 314



ingenhaeff
beerenkamp
grafik · internet · druck

Bruder-Willram-Str. 1 · 6067 Absam · Telefon 05223-22114
alex.ingenhaeff@i-b.at · www.ingenhaeff-beerenkamp.com



Große und kleine Indianer erobern Absam

Bei der Indianerentdeckungsreise des Familienverbandes Absam Anfang Juni kamen im Wald von Absam alle Indianerfans voll auf ihre Kosten.



Foto: Familienverband Absam

Es wurde fleißig mit Tschurtschen gebastelt, mit Ton geformt und auf Steinen gemalt. Die Kinder konnten sich eine tolle Kriegsbemalung auftragen lassen und mit einem fast originalen

Indianeroutfit auf Spurensuche gehen. Alle Entdeckungen und Stationen wurden in einem Forschartagebuch festgehalten, das die Kinder dann gemeinsam mit einer Medaille stolz mit nach

Hause nehmen durften. Mit Hilfe der Katholischen Jungschar, die mit ihrem Spielebus vorfuhr, und einem gnädigen Wettergott wurde der Nachmittag für alle Beteiligten zu einem vollen Erfolg.

Scheckübergabe nach Benefizveranstaltung!

Die Organisatoren der „Benefizveranstaltung für Marco“ am 4. Juni in Absam konnten nun der Familie von Marco einen Scheck über 16.315,55 Euro überreichen.

„Es ist dies eine tolle Unterstützung für die Eltern des zweijährigen Marco, der an der seltenen Glasknochenkrankheit leidet“, freuen sich die Linger-Brüder. Sie möchten sich hier noch einmal gemeinsam mit dem Mitorganisator, dem SV Absam, bei allen bedanken, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

„Die Spendenbereitschaft war echt beeindruckend“ freut sich Wolfgang Linger. Franz Mariacher, ehemaliger Obmann des SV Absam, meinte dazu: „Es freut uns alle sehr, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg war und wir die Familie mit diesem Spendenbetrag unterstützen können.“



Wolfgang Linger (li.) sowie Obmann Franz Mariacher (2 v.r.) und Andreas Linger (re.) überreichen den Spendscheck an den kleinen Marco und seine Eltern.

Foto: Gemeinde Absam



Jahreshauptversammlung der PVÖ-Ortsgruppe Absam



Anfang Juni traf sich die Ortsgruppe Absam des Pensionistenverbandes Österreich im Kirchenwirt zu ihrer Jahreshauptversammlung. Dabei wurde auch ein neuer Ausschuss gewählt.



Die neu gewählte Obfrau Charlotte Brüstle (4. von links) mit ihrem Ausschuss sowie Bürgermeister Arno Guggenbichler (links) und Bezirksobmann Max Nagl (im Hintergrund).



Fotos: PVÖ Ortsgruppe Absam

Von links – Udo Froidl, BO Max Nagl, Bgm. Arno Guggenbichler, Obfrau Charlotte Brüstle und GR NR Mag. (FH) Max Unterrainer.

Insgesamt 42 Mitglieder versammelten sich, um einen neuen Ausschuss der Ortsgruppe Absam zu bestellen. Als neue Obfrau wurde dabei Charlotte Brüstle gewählt. Dem scheidenden

Obmann Udo Froidl wurde ein herzliches „Dankeschön“ von der gesamten Ortsgruppe für seine jahrelange Tätigkeit ausgesprochen. Als Gratulanten stellten sich Bürger-

meister Arno Guggenbichler, GR NR Mag. (FH) Max Unterrainer und Bezirksobmann Innsbruck-Land Max Nagl ein und sicherten Obfrau Brüstle volle Unterstützung zu.

Haben Sie Liedtexthefte oder selbst bespielte Kassetten?

Das Tiroler Volksliedarchiv, dessen Eigentümer das Land Tirol ist, sammelt seit über 110 Jahren das Lied- und Musiziergut der Tiroler Bevölkerung, um es für künftige Generationen zu bewahren, aber auch, um es Interessenten zugänglich zu machen.

Besonders wertvoll sind für uns handschriftliche Aufzeichnungen – Liederhefte, -bücher, -zettel; mit und ohne Noten; Kurrent- oder lateinische Schrift – sowie selbst bespielte oder besungene Kassetten. Sie geben nämlich Auskunft darüber, was hierzulande gesungen oder musiziert wurde und wird.

Wir wären sehr dankbar, wenn Sie uns solche Unterlagen im Original oder als Kopie schicken würden! Kopier- und Versandkosten (auch portofreier Versand ist möglich) werden selbstverständlich ersetzt.

Jeder Einsender erhält außerdem eine CD oder ein Notenheft aus unserem Sortiment als Dankeschön (siehe unter www.volklied.at

oder www.volklied.at/verlag oder auf Wunsch Prospekt per Post)! Es ist wichtig, dass regionales Kulturgut nicht verloren geht und dabei sind wir auf Ihre freundliche Mithilfe angewiesen!

**Tiroler Volksliedarchiv / Tiroler Landesmuseen Betriebsges.m.b.H. & Verein Tiroler Volksliedwerk
Feldstraße 11a, 6020 Innsbruck**

Tel. 0512 / 59 4 89-125, Fax DW -127

www.volklied.at

volksliedarchiv@tiroler-landesmuseen.at



Investition in die Zukunft

Ob mit Maschinenspenden oder als Sponsor für Bildungseinrichtungen und Wettbewerbe – Felder investiert tatkräftig in den Branchennachwuchs.



Foto: Felder KG

Freuten sich über die neue Bearbeitungsmaschine: Von links: Ing. Stephan Künzel, Mag. Josef Ganner, LIM Klaus Buchauer, Ing. Hans Jörg Felder, BDS Walter Stöckl.

Die Firma Felder gehört zu den ganz Großen im Bereich der Holzbearbeitungsmaschinen, wobei bewährte Tradition und konsequente Innovation das Erfolgsrezept bilden, das auf ständige Erneuerung bei gleichbleibend hohem Niveau setzt. Richtungsweisende und zuverlässige Maschinen möchten aber auch optimal bedient werden können. Deshalb legt das Unternehmen auch hohen Wert auf eine gute Zusammen-

arbeit mit der Fachberufsschule für Holztechnik in Absam, der kürzlich Hans Jörg Felder eine Format 4 CNC-Bearbeitungsmaschine im Wert von 60.000 Euro zur Verfügung gestellt hat.

Schnell, einfach und effizient

Die FORMAT-4 tempora High-Tech Kantenbearbeitungsmaschine mit ist mit modernster Software ausgestattet.

„Hoher Bedienkomfort und perfekte Präzision zeichnen dieses Gerät aus“, erläuterte Hans Jörg Felder bei der Übergabe.

Für das Unternehmen sei es jedoch wichtig, dass bereits Lehrlinge die Möglichkeit haben, direkt an der Ausbildungsstätte die neueste Technik zu erlernen. Denn nur so können sie später als Handwerker qualitativ hochwertige Arbeit leisten.

Gartenkonzerte der Bürgermusik 2016

Donnerstag, 07. Juli 2016

Seniorenheim Absam 19.00 Uhr

Donnerstag, 14. Juli 2016

Gasthof Ebner 20.15 Uhr

Donnerstag, 21. Juli 2016

Gasthaus Kiwi 20.15 Uhr

Donnerstag, 28. Juli 2016

Landgasthof Bogner 20.15 Uhr

Dienstag, 02. August 2016

Gasthaus Walderbrücke 20.15 Uhr



Absamer Dorffest 2016

Das Absamer Dorffest findet heuer vom
19. - 20. August statt.



Der Veranstaltungs-Flyer und weitere Informationen folgen in der nächsten Gemeindezeitung.



Wallfahrt des Seniorenbundes Absam

Mitte Mai wallfahrteten über 70 Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe nach Maria Trens in Südtirol.

Der Ort Trens – auf 987 m Seehöhe gelegen – gehört heute zur Gemeinde Freienfeld.

Die Wallfahrtskirche Maria Trens im Eisacktal ist einer der bedeutendsten Gebets- und Wallfahrtsorte in ganz Südtirol.

Sie wurde 1498 im gotischen Stil erbaut und im 18. Jahrhundert dem Barockstil angepasst. Sie birgt eine beeindruckende Statue der stehenden Jungfrau Maria mit ihrem Kind im Arm.

Der Legende nach haben die Einwohner von Trens die Holzstatue unter den Trümmern eines Erdbebens gefunden, wie Pfarrer Paul Neumair den Wallfahrern ausführlich berichtete.

Doch es blieb auch genügend Zeit für einen gemütlichen „Ratscher“ bei der Kaffeepause und dem Mittagessen. Auch ein Einkaufsbummel durch Sterzings Altstadt, den sich ja viele Mitglieder gewünscht haben, ging sich noch leicht aus.



Foto: Seniorenbund Absam

Fabriksverkauf
Mo - Fr, von 9 - 18 Uhr

ABSAMER NATUR BETTEN

ABSAMER Allergie BETTEN
ABSAMER Wellness BETTEN

Feines, Gesundes rund ums Bett

Die **Fabrik** für gesunden Schlafkomfort

6067 Absam · Rhombbergstraße 9
Tel. 05223/57758-21 · www.absamer-naturbetten.at

GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR

Zanger

Traumbad
Wir installieren ihr Traumbad zum Wohlfühlen und Entspannen.

www.zanger.at Tel. 05223 57106



Traditioneller Bergerjahrtag am Dreifaltigkeitssonntag



Unter reger Beteiligung der Bevölkerung und Traditionsverbände fand am 22. Mai der alljährliche Bergerjahrtag der Kameradschaft der ehemaligen Salinenbediensteten in Absam statt.



Fahnenabordnungen aus Absam und Hall.



Obmann Michael Posch sen., Fahnenpatin Barbara Guggenbichler und Bgm. Arno Guggenbichler; Halls Vizebürgermeister Werner Nuding und der Vizebürgermeister von Thaur Martin Plank.

Fotos: Kameradschaft der ehemaligen Salinenbediensteten

Unter Führung der Salinenmusikkapelle erfolgte der Einzug der Fahnenabordnungen und der Kameradschaft in die Absamer Basilika.

Den feierlichen Festgottesdienst gestaltete Msgr. Ferdinand Pittl. Nach der Messfeier führte dann der Festzug zum

Kirchenwirt zum gemütlichen Beisammensein.

In seiner Festrede unterstrich der Absamer Bürgermeister Arno Guggenbichler die Bedeutung der guten Zusammenarbeit der drei Gemeinden Absam,

Hall und Thaur, die sich vor allem aus der Tradition des ehemaligen Salzbergbaus ergebe. Michael Posch, Obmann der Kameradschaft, bedankte sich bei allen für die Teilnahme am traditionellen Bergerjahrtag mit einem herzlichen "Glück Auf".

Seifenkisten Fun-Rennen im Halltal der JVP und der Jungbauern Absam

Viel Spaß hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seifenkisten Fun Rennens Ende Mai in Absam. Galt es doch mit ihren fantasievollen Gefährten möglichst schnell die Rennstrecke zu absolvieren.

Auch heuer starteten beim Rennen wieder viele mutige Teilnehmer mit ihren einzigartigen Fahrzeugen, in die viel Kreativität und Handwerkskunst gesteckt wurde.

Die Starter ließen das Event richtig aufleben und gaben den Zuschauern Grund zum Anfeuern. Nach dem Rennen konnten die Gäste ein nettes Beisammensein und die Preisverleihung bei Kaffee, Kuchen, usw. genießen. Gegen abends startete dann die After-Race-Party, wo Gewinner, Verlierer und Zuschauer gemeinsam feiern konnten.



Fotos: Manuel Fichter



Hüttenkäse

Heute will ich über den Hüttenkäse schreiben, der für mich auch ein Superfood ist, da er ganz viele gesunde Aspekte mit sich bringt. Der Hüttenkäse zählt zu den Frischkäsesorten und ist durch seine körnige Struktur gekennzeichnet. Man nennt ihn daher auch körniger Frischkäse.

Hüttenkäse wird aus pasteurisierter Magermilch hergestellt. Milchsäurebakterien und Lab bringen die Milch zum Gerinnen. Eine Käseharfe zerschneidet den Bruch anschließend in kleine Körner. Nach dem Auspressen der Molke wird der Käse mehrmals mit Wasser gewaschen. Das Wasser entfernt die Säuren, Salze und den Milchzucker. So werden die Körner gefestigt. Mit einer leicht gesalzenen Mischung aus Milch und Rahm wird der Hüttenkäse verfeinert und die cremige Konsistenz und der gewünschte Fettgehalt erreicht. Der Hüttenkäse ist sehr eiweißreich. Er liefert auf 100 g ca. 11 - 13 g Eiweiß. Der Kohlenhydratanteil ist gering, weil die Molke (darin befindet sich der Milchzucker) ausgepresst wird. Der Fettanteil ist ebenfalls sehr niedrig (4,3 g Fett auf 100 g Hüttenkäse), da Hüttenkäse aus Magermilch gewonnen wird. Er ist also ein absolutes Superfood: eiweißreich und fettarm! Außerdem enthält Hüttenkäse viel Calcium, worüber sich unsere Knochen freuen. Hüttenkäse kann in der Küche vielfältig verwendet werden, und zwar von süß über pikant, von kalt bis warm. Hüttenkäse und Obst passen hervorragend zusammen, als süßer Löffelkäse für eine gesunde Zwischenmahlzeit. Hüttenkäse mit Kräutern und

kleingeschnittenem Gemüse ist ein toller Brotaufstrich. Ich kann das Gemüse auch grob schneiden und eine Marinade dazugeben, so habe ich einen tollen Salat. Mit Fisch verrührt – z. B. Thunfisch oder Lachs – hat man eine leichte Hauptmahlzeit. In der warmen Küche kann ich den Hüttenkäse für Aufläufe verwenden bzw. Saucen mit Hüttenkäse verfeinern. Die Geschichte des Hüttenkäses begann vor etwa 5000 Jahren und schon die Ägypter und Griechen schätzten diesen Frischkäse. In Europa waren die Engländer die ersten, die den Hüttenkäse so herstellten, wie wir ihn heute kennen.

Rezeptidee:

Räucherlachs klein schneiden, Jungzwiebel fein ringelig schneiden, beides unter den Hüttenkäse rühren, mit Salz, Pfeffer und Kren würzen, mit zwei Löffeln Nockerln ausstechen. Für den besonderen Pepp kleingeschnittene getrocknete Tomaten dazugeben.
Ein guter Brotaufstrich oder mit kleiner Salatgarnitur eine tolle Vorspeise.

Gutes Gelingen wünscht
Martina Sagmeister, B.Sc., Diätologin

Traktorrallye der JB/LJ Absam

Es ist wieder soweit!

Die Jungbauern rufen alle stolzen Besitzer von Traktorraritäten an den Start.

Samstag, 30.07.2016

Treffpunkt: Halltal Eingang

Anmeldung: Vor Ort ab 14.00 Uhr

Start: 15.00 Uhr

Voraussetzungen:

Nenngeld: 5 Euro/Person

Es dürfen maximal 2 Personen + Fahrer am Traktor sein!

Die Veranstaltung findet NUR bei Schönwetter statt

Die Rallye verläuft über mehrere Stationen, an denen verschiedene knifflige Aufgaben warten.

Schönes Wetter ist bestellt und für Speis und Trank wird natürlich gesorgt. Es sind nicht nur Starter willkommen, sondern auch alle, die gerne zuschauen.

Für Rückfragen steht Obmann Simon Walch (0650/2509090) gerne zur Verfügung.

**Lasst´s eich des nit entgehn
und kemmts vorbei.
Mia gfrein ins schu!**

Deutsche Vermögensberatung

- ✓ Versicherungen
- ✓ Vermögensaufbau u. -absicherung
- ✓ Geldanlagen
- ✓ Finanzierungen
- ✓ Private Zukunftsvorsorge



Deutsche
Vermögensberatung

Seit über 40 Jahren vertrauen uns mehr als 6 Millionen Kunden in Deutschland, Österreich und in der Schweiz in allen Fragen rund um Ihre finanzielle Gesundheit.

Seit über 20 Jahren bietet das Unternehmen in ganz Österreich professionelle Beratung und Betreuung rund um die Themen Vorsorge, Absicherung und Finanzen.

Wir bringen unseren Kunden die Bank ins Wohnzimmer.

Ihr Partner für finanzielle Sicherheit in der Region:

www.dvag.at/Robert.Zoehrer



Büro für Deutsche
Vermögensberatung Bank AG

Robert Zöhler

Vermögensberater
& Versicherungsagent

Samerweg 22 Top 2
6067 Absam
Telefon 0676 88400 4102
Robert.Zoehrer@dvag.at



100. Repair Café in Absam

Am 11. Juni fand in Absam im KiWi das 100. Repair-Café, veranstaltet von der Erwachsenenschule Absam und dem Weltladen Hall, statt.

Mehr als 11.000 Besucher in 40 Tiroler Orten, über 5.000 Reparaturen und knapp 700 Freiwillige, welche die Repair Cafés seit zwei Jahren unterstützen: Das ist die erfolgreiche Bilanz anlässlich des 100. Repair Cafés in Absam.

Initiatorin Mag. Michi Brötz vom Tiroler Bildungsforum zeigt sich begeistert: „Und die Tendenz ist immer noch steigend. Täglich kommen neue Anfragen aus ganz Tirol und Reparieren statt Wegwerfen liegt im Trend.“

Neue ErklärBars

Dabei sind die Repair Cafés keine Reparaturbetriebe, sondern bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Die Besucher reparieren ihre defekten Gebrauchsgegenstände mit Unterstützung eines ehrenamtlichen Spezialisten nämlich selbst. Heuer gibt es erstmals sogenannte „ErklärBars“, wo meist jugendliche Experten die Handhabung neuer Technologien für Smartphone etc. erklären. „Für jene, die ihre kaputten Gegenstände nicht selbst reparieren wollen, gibt es unseren Online-Reparaturführer unter www.reparaturführer.at.



Foto: ATM

Freuen sich über 100 erfolgreiche Repair Cafés und viele weitere mehr: v. l. ATM-GF Dr. Alfred Egger, Regina Stock (Erwachsenenschule Absam), TBF-Geschäftsführerin Margarete Ringler, Repair-Café-Koordinatorin Mag. Michaela Brötz und ATM-Projektleiterin Rosi Nitzsche.

Jugendschachralley des Schachklub Absam

Am 21. Mai veranstaltete der Schachklub Absam die 2. Tiroler Jugendschachralley 2016 im Gemeindesaal des Feuerwehrhauses.



Fotos: Schachklub Absam

Siegerehrung und Überreichung der Pokale durch Obm. Richard Anegg (l) und GR Stefan Strasser (r) an die Preisträger Benedikt Schwarz und Dominik Kittinger. (Mi.)

Zu diesem Jugendturnier waren 71 der stärksten Jugendspieler von Tirol zusammengekommen. Vom Schachklub Absam nahmen neun Spieler daran teil.

Für das leibliche Wohl aller Beteiligten sorgten die Eltern der Absamer Spieler.



Jugendbetreuer Wolfgang Wetscher mit seinen Absamer Schachspielern.

Erfreuliches Abschneiden

Die Absamer Spieler konnten dabei überaus erfreulich abschneiden, so belegte Benedikt Schwarz den 2. Platz und Dominik Kittinger den 3. Platz.



Lange Nacht der Kirchen 2016

Die Lange Nacht der Kirchen am 10. Juni begann mit einem von Jugendlichen aus der Pfarre gestalteten Gottesdienst. Der David-Singkreis aus Innsbruck präsentierte zum 20-jährigen Bestehen Lieder aus der ganzen Welt.

Am meisten bewegt die Besucherinnen und Besucher aber die Geschichte von Hesmat, der als Elfjähriger von Afghanistan nach Österreich flüchtet und in Tirol eine neue Heimat und sein privates Glück findet.

Hesmat lebt in Mazar-e Sharif und ist acht Jahre alt, als die Mutter stirbt und wenig später sein Vater umgebracht wird. Völlig auf sich allein gestellt, beschließt der Elfjährige allein zu fliehen. Er flüchtet zu Fuß über die 5000 Meter hohen Pässe im Hindukusch, wird von Menschenhändlern verfolgt, mehrmals festgenommen und landet in Gefängnissen in Turkmenistan, Kasachstan und der Ukraine. Er gerät in die Hände brutaler Menschenschmuggler, wird geschlagen und von Grenzpolizisten festgenommen, überlebt aber wie durch ein Wunder. Nach elf Monaten landet Hesmat halb verhungert, gequält und mit letzter Kraft in Österreich. Als er in Österreich auf seine Abschiebung wartet, begegnet ihm der Journalist Wolfgang Böhmer vom ORF-Tirol. Seine Reportage im Radio verhindert, dass Hesmat abgeschoben wird.

Hesmat bleibt in Tirol, lernt Deutsch, macht eine Lehre und gründet eine Familie: „Vor wenigen Tagen habe ich die Meisterprüfung als Elektrotechniker gemacht, ich lebe mit meiner Frau und mit den beiden kleinen Kindern in Innsbruck. Es geht uns gut, danke“,



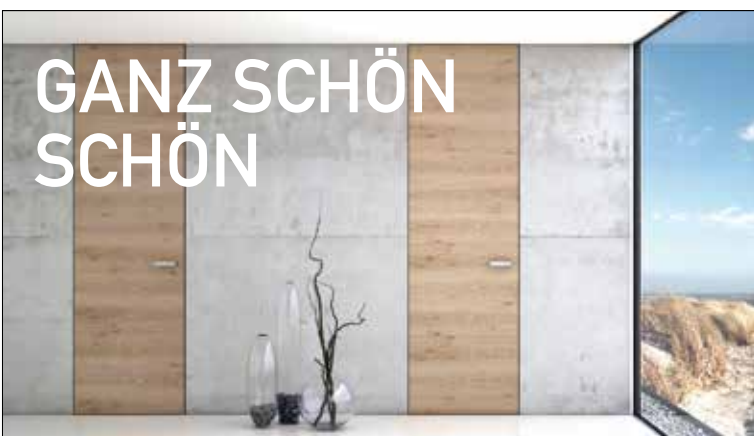
Foto: Pfarre Absam

David Singkreis Innsbruck, Leitung Christian Stecher.

ergänzt Hesmat, den mit Wolfgang Böhmer längst eine tiefe Freundschaft verbindet. „Er ist mein großer Bruder.“ Ein schönes Beispiel dafür, dass Integration gelingen kann.

Theresa Kratzer berichtete in Vertretung von Leiterin Karin Nindl von der Arbeit mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen. In der Berufsschule für Tourismus sind aktuell 33 Jugendliche untergebracht. Ein Team von haupt-

und ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern hilft ihnen, sich in ihrer neuen Umgebung zurechtzufinden. „Das braucht seine Zeit, das Miteinander klappt aber schon recht gut“, so Kratzer. Und auch sie bekommt für ihre Ausführungen von den Kirchenbesuchern viel Applaus. Und sie spenden – 700 Euro. Geld, mit dem sich die Absamer Flüchtlinge einen Schwimmkurs finanzieren können, ein weiterer Schritt Richtung Normalität.



EINE INNENTÜR DIE MIT DER WAND VERSCHMILZT

MET 40 - Schlicht und bündig mit superschmaler Zarge und einer nur 3 Millimeter schmalen Nut. Die Designinnovation MET sorgt für die völlige Verschmelzung von Zarge, Türblatt und Wand.

TISCHLEREI GARZANER GMBH

Krippstr. 27, 6067 Absam
Fon 05223.57120
astrid@garzaner.at

GANZ SCHÖN JOSKO

josko
FENSTER & TÜREN



Spannende Entscheidungen beim 46. Vergleichskampf der Absamer Vereine

Wiederum wurden bei der traditionsreichen Veranstaltung der Schützengilde Absam hart um die Punkte beim Watschelen und Schießen gekämpft. 29 Mannschaften mit insgesamt 232 Teilnehmern waren am Start.

Während der Veranstaltung bot sich wie immer auch Zeit für einen Kommunikationsaustausch zwischen den Mitgliedern, denn wo sonst kommen so viele verschiedene Vereine zusammen. Dies ist sicher auch ein Mitgrund, dass die Veranstaltung über die Jahre bestehen konnte.

Bei der Preisverteilung konnte der Oberschützenmeister und Vize-Bürgermeister Manfred Schafferer seine Gemeinderatskollegen, Vize-Bürgermeister Arno Pauli und die Gemeinderätin Simone Brenner recht herzlich begrüßen. Den Sieg holte sich wie schon im Vorjahr die Mannschaft der Feuerwehr vor der Schützenkompanie und dem Schafzuchtverein.

Gesamtwertung:

1. Feuerwehr, 2. Schützenkompanie, 3. Schafzuchtverein, 4. Bürgermusik, 5. Matschgerer1, 6. Jungbauern Burschen, 7. Bayern Fanclub KiWi, 8. Gemeinde Absam, 9. Schachklub, 10. Frauenchor, 11. Buchtaler, 12. TV-Almleben Buam, 13. Tennisclub, 14. SV Absam Ausschuss, 15. Berger, 16. TC Liegestütz, 17. Nordic Team, 18. Wanderfreunde1, 19. SV Absam Kampfmannschaft, 20. Rodelverein Damen, 21. Wanderfreunde2, 22. Chor St. Michael, 23. Matschgerer2, 24. TV-Almleben Mädels, 25. Senioren, 26. Bäuerinnen, 27. Jungbauern Mädels, 28. Rodelverein Herren, 29. Chor Laudate;

Die Einzelwertung konnte Sandra Laimgruber vor Andreas Fischler und Peter Ebster für sich entscheiden.

Zum Schluss bedankte sich der Oberschützenmeister bei allen Vereinen für die Teilnahme und wünschte allen Anwesenden noch einen gemütlichen Abend.



Einzelsieger: Schützenrat Benno Pohl, 3. Peter Ebster, Siegerin Sandra Laimgruber, 2. Andreas Fischler, Oberschützenmeister Manfred Schafferer.

Fotos: Schützengilde Absam



Die Vereinsvertreter mit dem Pokal.



Dino-Gruppe zu Besuch beim Bürgermeister

Am 28. Juli besuchte die "Dino-Gruppe" des Kindergarten Absam-Dorf den Bürgermeister von Absam.

Grund des Besuches war ein Spendenscheck für den Sozialfond, den die Kinder dem Bürgermeister in Form von Märchen persönlich überreichten.

Die Kinder trugen zusammen mit ihrer Gruppenleiterin Christine Moser ein selbstgedichtetes Lied dem Bürgermeister vor und spazierten mit einem kleinen Dankeschön wieder zurück in den Kindergarten.



Foto: Gemeinde Absam

Heimspiele der Mannschaften des Tennisclub Absam bei den Tiroler Mannschaftsmeisterschaften

Samstag	09.07.2016	09:00	Herren 35 : TC Terfens-Vomperbach 1
Samstag	09.07.2016	13:00	Herren 45 : ITC Ibk. Tennisclub 2
Mittwoch	31.08.2016	10:00	Herren 60 Doppel : TC Hall-Schöneegg 1
Mittwoch	31.08.2016	14:00	Damen 45 : TSV Fulpmes 1
Dienstag	06.09.2016	14:00	Herren 60 : TC St. Johann 1
Freitag	09.09.2016	14:00	Herren 55 : TC Terfens-Vomperbach 1
Samstag	10.09.2016	09:00	Herren 35 : TC Aldrans 1
Sonntag	11.09.2016	09:00	Herren Allgemein : SV Matri 1
Mittwoch	14.09.2016	10:00	Herren 60 Doppel : TC Raika Bad Häring 1
Mittwoch	14.09.2016	14:00	Damen 45 : TC Lechaschau 1



Alle Spieler und der Vorstand freuen sich über zahlreiche Zuschauer.

TCA Sommer Party
16. Juli 2016

ACTION · MUSIC · DANCE · DRINKS

AM TENNISPLATZ IN ABSAM

13h : **FINALSPIELE TENNISMEISTERSCHAFT**
19h : **SIGEREHRUNGEN** • 20h : **MUSIC by DJ SEELE**

BEACHBAR mit MOJITO, HUGO & CO
KINDERBETREUUNG VON 15 - 18h

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!



Apotheken Absam • Hall • Mils • Rum

- 1 KUR- UND STADTAPOTHEKE**
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 572 16
- 2 PARACELTUS APOTHEKE KG**
Kirchstraße 20d, 6068 Mils, Tel. 05223 / 442 66
- 3 MARIEN-APOTHEKE**
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel. 05223 / 531 02
- 4 ST. MAGDALENA-APOTHEKE**
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 579 77
- 5 HALLER LEND APOTHEKE**
Brockenweg 35, 6060 Hall, Tel. 05223 / 217 75
- 6 APOTHEKE RUMER SPITZ**
EKZ Interspar, Serlesstr. 11, 6063 Rum, Tel. 0512 / 260 310
- 7 APOTHEKE ST. GEORG**
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel. 0512 / 263 479

Apotheken Nachdienste Sonn- und Feiertagsdienste

JULI 2016			AUGUST 2016		
15 FR 5	22 FR 7	29 FR 6	01 MO 7	08 MO 6	
16 SA 1	23 SA 1	30 SA 2	02 DI 4	09 DI 5	
17 SO 2	24 SO 2	31 SO 3	03 MI 5	10 MI 1	
18 MO 3	25 MO 3		04 DO 1	11 DO 7	
19 DI 6	26 DI 4		05 FR 2	12 FR 2	
20 MI 4	27 MI 5		06 SA 3	13 SA 3	
21 DO 5	28 DO 1		07 SO 4	14 SO 4	

Änderungen sind möglich und können über den Apotheken-Ruf 1455 abgefragt werden.

Fundgegenstände

4 x Schlüssel, Stofftier, Schildkappe, Pullover, Spielzeug, Wanderstöcke, Trinkflaschen, Knirps

Geburten

Halbmayer Luisa	Wacker Julia	
Steger Ferenc	Gutmann Lukas	Alijagic Amna
Kirchmair Fabio	Moser Sophie	

Unsere Verstorbenen

Peintner Gabriele	Bauer Georg
Laube Franz	Hoffmann Anna
Philipp Angelika	Andergassen Johann
Siebenföcher Sigrun	

Vinzengemeinschaft Sprechstunden

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, von 16:00 bis 17:00 Uhr im Haus für Senioren in Absam, Eingang Süd (Seniorenstube), Telefon: 0664/122 51 57 oder 0699/1131 90 57. Wir helfen unbürokratisch und vertraulich Menschen in Not in unserem Dorf.

Ärzte in Absam

- DR. ULRICH JANOVSKY**
prakt. Arzt, Faggasse 9, Tel. 52165
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr / Mo., Mi., Do. 16 bis 18 Uhr
(Dienstag Nachmittag nach Terminvereinbarung)
- DR. GÜNTHER WÜRTEMBERGER**
prakt. Arzt, Salzbergstraße 93, Tel. 53280
Mo. und Mi. 8.00 bis 11.00 und 16.00 bis 18.00 Uhr,
Di. und Do. 8.00 bis 11.30 und Fr. 8.00 bis 11.00 Uhr
- DR. DAVID UNTERHOLZNER**
Zahnarzt, Krippstraße 13, Tel. 56300
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr, Di. und Do. 16.30 bis 19.00 Uhr
- DR. GABRIELA KRAUS**
Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1, Tel. 54166
Mo. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ärzte Wochenend und Feiertagsdienste

- 09.07. DR. PLATZER CHRISTIAN**
SAM 6060 Hall in Tirol, Recheisstr. 8a/I, Telefon 57301
Notordination: 9⁰⁰ - 10³⁰ + 17⁰⁰ - 18⁰⁰
- 10.07. DR. SAILER MICHAEL**
SON 6060 Hall in Tirol, Erlenstraße 7, Telefon: 57906
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 16.07. DR. JUNKER THERESIA**
SAM 6060 Hall in Tirol, Wallpachgasse 11, Telefon: 56473
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 17.07. MR DR. JUD GERTRUD**
SON 6060 Hall in Tirol, Unt. Stadtplatz 4, Telefon 56550
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 23.07. DR. STEINER REINHOLD**
SAM 6068 Mils, Kirchstraße 14, Telefon: 57746
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 24.07. DR. WEILER SABINE**
SON 6060 Hall in Tirol, Stadtgraben 20, Telefon 53020
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

Bis Drucklegung waren keine weiteren Dienste bekannt.

Weitere Informationen:
Telefon 0512-52058-0 oder im Internet unter: www.aektirol.at

Tierärzte in Absam

TIERARZTPRAXIS DR. SANDRA ASTNER & DR. SIGRID VOGL
Weißenbachweg 7, Tel.: 0680 145 6 145
Mo, Di, Do 9-12 und 16-18, Mi & Fr 12-15, Sa 9-10



Wichtige Kontaktinfos auf einen Blick

Telefonnummern, Öffnungszeiten, Sprechstunden und E-Mail-Adressen

GEMEINDEAMT ABSAM

Telefon 56 4 89-0
Telefax 56 4 89-293
E-Mail sekretariat@absam.at
 gemeinde@absam.at

Parteienverkehr:

Mo – FR 07.30 – 12.30
Di 16.00 – 19.00
Do 16.00 – 18.00

Sprechstunden des Bürgermeisters (Di. und Fr.) nach telefonischer Terminvereinbarung.

Gemeindeamtsleiter

Telefon: 56 4 89-201
E-Mail: amtsleiter@absam.at

Verwaltung/Sekretariat/ Vorzimmer Bgm.

Telefon: 56 4 89-210 und 211
E-Mail: sekretariat@absam.at
 gemeinde@absam.at

Meldeamt/Fundamt

Telefon: 56 4 89-250
E-Mail: meldeamt@absam.at

Friedhofsverwaltung

Telefon: 56 4 89-250

Finanzverwaltung/Kassa

Telefon: 56 4 89-220 und 221
E-Mail: lohn@absam.at
 buchhaltung@absam.at

Bauamt

Telefon: 56 4 89-241
E-Mail: bauamt@absam.at

Bauamtsleiter

Telefon: 56 4 89-240
E-Mail: bauamt1@absam.at

Wasser/Kanal

Telefon: 56 4 89-242
E-Mail: wasseramt@absam.at

Umweltamt

Telefon: 56 4 89-230
E-Mail: umweltamt@absam.at

Sozialamt

Telefon: 56 4 89-212
E-Mail: sozialamt@absam.at

Gemeindebauhof

Telefon: 0676/840 532 212 oder
0676/840 532 213

Wertstoffsammelzentrum

Salzbergstraße:

Öffnungszeiten:
Mo, Mi und Fr 13.00 – 17.00
Sa 09.00 – 12.00
Telefon: 0676/840 53 2 212
(während der Öffnungszeiten)

Kinderzentrum Dorf

Telefon: 56 4 89-300
E-Mail: kg.absamdorf@tsn.at

Kinderzentrum Eichat

Telefon: 56 4 89-310
E-Mail: kg.absameichat@tsn.at

Musikschule

Telefon: 56 4 89-430

Jugendtreff Sunnseitn

Mobil: 0676/840 532 300
E-Mail: office@sunnseitn-absam.at

Volksschule Dorf

Telefon: 56 4 89-400
E-Mail: direktions@vs-absam-dorf.tsn.at

Volksschule Eichat

Telefon: 56 4 89-410
E-Mail: direktions@vs-absam-eichat.tsn.at

Neue Mittelschule

Telefon: 56 4 89-420
E-Mail: direktions@hs-absam.tsn.at

Gemeinemuseum/Chronik

Telefon: 0676/840 532 700
E-Mail: kontakt@museumabsam.at

Waldaufseher

Mobil: 0676/840 532 214
E-Mail: waldueter@absam.at

Feuerwehrkommando

Mobil: 0660/310 30 31

Gesundheits-u. Sozialsprengel

Telefon: 45 6 04

Haus für Senioren

Telefon: 54 3 42

Heimleiter

Telefon: 54 3 42-30

Sekretariat

Telefon: 54 3 42-32

Bei Festnetz-Nummern gilt immer die Vorwahl 05223

FEUERWEHR 122
POLIZEI 133
RETTUNG 144